

An das
Büro für städtische Gremien
Über
Herrn Bürgermeister
Dahlhaus
im Rathaus

DS 21-26/1494

Anfrage bzgl. der Erstellung der Starkregengefahrenkarte

Bezug: *Anfrage*

Nach aktuellem Stand wird eine Mitarbeiterin der Tiefbauabteilung das Projekt „Starkregengefahrenkarte“ übernehmen. Zu den Aufgaben der Kollegin gehörten Erschließungsmaßnahmen, Markierungen, Feldweginstandhaltung und Koordination von Radwegen mit Hessen Mobil.

Nach Abschluss der Arbeiten zum „Endausbau am Steinern Kreuzweg“ und des Röderweg werden die Vorbereitungen zur Ausschreibung der Planungsleistung zur Starkregengefahrenkarte aufgenommen. Nach aktuellem Stand werden die Vorbereitungen Ende 2025/ Anfang 2026 beginnen können.

Die Maßnahmen Baugebiet „Hollerfeldchen“, Regionalparkroute Streuobstwiese und Feldwegeausbau „Allmendstücke“ werden erst bei freiwerdender Kapazität bearbeitet.

Bezüglich Förderung wurde bereits Kontakt zur Fördermittelmanagerin aufgenommen. Die aktuelle Förderkulisse bedingt - nach ersten Prüfungen - die Entwicklung/Beschluss eines Klimaanpassungskonzepts.

Da aktuell die Unwägbarkeiten der Förderung nicht abgeschätzt werden können, ist eine seriöse Beantwortung der Fragen zu zeitlichen Ablauf, nicht möglich.

Nach Klärung der Förderung wird das Projekt mit folgendem Zeitplan geschätzt:

2026	Starkregenereigniskarte erstellen
2027 / 2028	Fördermittelakquise und Umsetzung

Schmidt